

Hamm *Magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Dezember 2005 / 33. Jahrgang

**Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst**

Anzeige



Westfalen Apotheke
ZIMT GEGEN
DIABETES?

Apotheker:
Dr. Michael Claas
59063 Hamm
Werler Str. 54
Tel 02381 953024
Fax 02381 953025

Im Hammer Süden -
gegenüber der
Liebfrauen-Kirche!

Mit Zimt Ihren Blutzucker-
spiegel natürlich senken?
Ihr Apotheker berät Sie
dazu gerne.

ORGEL-RENAISSANCE

- neue Projekte der Kirchenmusikszene



... keine Vertragsbindung !
... keine Mindestlaufzeit !
... keine Kündigungsfrist !
... jederzeit risikolos aufhören !

Fitness • Aerobic • Sauna
für zusammen **19,95 €** monatlich

- zentral in Hamm auf über 2.000 m²
- inkl. 200 modernster Fitnessgeräte
- inkl. Saunanutzung
- inkl. aller Kurse (Aerobic, Step, Thai-Bo, BOP, Pilates, Spinning, usw.)
- inkl. professioneller Trainingsbetreuung
- inkl. Trainingsplanerstellung
- inkl. Ernährungsberatung & -tipps
- inkl. 100 Parkplätze direkt vor der Tür
- separater Lady-Fitness-Bereich
- gute Atmosphäre durch "Mitglieder-Selektion"

MAXX GYM Hamm GmbH, Am Hülsenbusch 39, 59063 Hamm
(Nähe Opel Kiffe, neben Trauerhalle "Nettebrock", ehemals Standortverwaltung)

www.maxxgym-hamm.de • Infotel. 4365398



JOHANNES ITTEN
WASSILY KANDINSKY
PAUL KLEE

**DAS BAUHAUS
UND
DIE ESOTERIK**

*Wir bedanken uns bei unseren Besuchern
für das Vertrauen, wünschen allen ein
friedfertiges Weihnachtsfest sowie
ein gesundes Jahr 2006.*

Gustav-Lübcke-Museum
Neue Bahnhofstraße 9
59065 Hamm
Fon: 02381/17-57 14
Fax: 02381/17 29 89
www.hamm.de/gustav-luebcke-museum

Stadt Hamm:
Gustav
Lübcke
Museum

28.8.2005 - 8.1.2006

Museum im Kulturspeicher
Museum im
Kulturspeicher
Würzburg

28.1. - 22.4.2006

Museum im Kulturspeicher
Veitshöchheimer Straße 5
97080 Würzburg
Fon: 0931/32225-0
Fax: 0931/32225-18
www.kulturspeicher.de

Inhalt

Hamm *thema*

Die Liebfrauen-Gemeinde lässt neue Orgel bauen **4**

Hamm *information*

Fachhochschule Hamm: Spezialisten der Zukunft **8**

Bahnhofsmision: Menschlichkeit am Zug **10**

Hammer Energiewochen **12**

Hamm *termine*

Veranstaltungskalender Dezember '05 **16**

Hamm *Kultur*

Internationales Experten-Lob für den Kulturbahnhof **20**

KlassikSommer 2006: Bartok-Oper, Konzert im Zirkuszelt, Weltklasse-Jazz **22**

Hamm *geschichten*

Vor 60 Jahren begann der Wiederaufbau Hamms **26**

Hamm *stadtwerke*

Hammer Adventsticket 2005 **29**

Impressum

Herausgeber
Verkehrsverein Hamm e.V.

Verlag
Eigenverlag Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw.)
Stadtwerke Hamm GmbH
Telefon 02381/17-5500/17-3513
Telefax 02381/17-2974
redaktion@hamm-magazin.de

Titelfoto
Die Barockorgel von St. Regina in Rhynern Foto: Heinz Feußner

Internet
www.hamm-magazin.de

Satz und Druck
Druckerei Hasselbeck
Martin-Luther-Str. 11a, 59065 Hamm
Telefon 02381/925550
Telefax 02381/9255520

Anzeigenleitung
Verkehrsverein Hamm e.V.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

www.hammona.de

Kaufen ab Hof In Hamm können die Verbraucher bei frischen Lebensmitteln aus einem großen Direktvermarktungsangebot wählen. Das Sortiment der 18 Höfe, die ihre Produkte selbst verkaufen, erstreckt sich von saftigem Obst und knackigem Gemüse über Eier, Milch, Käse und Fleisch bis hin zu selbstgebackenem Brot. Der Einkaufsführer „Kaufen ab Hof – Direktvermarktung in Hamm und Umgebung“ liegt aktualisiert in allen Bürgerämtern aus, im Internet unter www.hamm.de abrufbar.



Stars&Horses 40 edle Hengste sind die Hauptdarsteller der „Stars&Horses“-Show am 14. und 15. Januar in den Zentralhallen Hamm: Temperamentvolle Andalusier, feurige Araber, kraftvolle Friesen, sanfte Shire-Horses, nervenstarke Quarter Horses, lustige Shetlandponys und heißblütige Lusitanos. 50 Künstler mit Sängern, Akrobaten und Tänzern, mit Kunstreitern, Stuntmen und Dresseuren lassen 25 fantastische Schaubilder entstehen.

Wundertüte Das besondere Weihnachtsgeschenk ist wieder im Angebot: Die Hammer Kultur-Weihnachts-Wunder-Tüte – sie enthält „Kulturelles, Funktionelles und Süßes“, u.a. je zwei Eintrittskarten für die begehrtesten Veranstaltungen aus den Bereichen Konzert, Theater, Jazz und Komödie. Das Ganze zum Preis von 15 Euro beim Kulturbüro Hamm (Ostenallee 87) und beim Verkehrsverein in der „Insel“ (Willy-Brandt-Platz).

Seit mehr als 10 Jahren an der Dortmunder Straße.

- Fahrzeugprüfungen
- Gutachten
- Bewertungen



DEKRA
Automobile GmbH

Kfz-Prüfstelle
Dortmunder Str. 110a
59067 Hamm
Tel. 0 23 81 / 94 05 40
Fax 0 23 81 / 9 40 54 44

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

Betreuen, Planen, Regeln und Lenken

Wir beraten Sie jederzeit und bei Ihnen zu Hause in allen Vorsorgepunkten

- Sterbegeldversicherung
- Treuhandeinlagen



Schulte
Bestattungshaus

Bei Tag
und Nacht!

- eigene Aufbahrung- und Abschiedsnahmeräume
- eigene Trauerhalle

Hausaufbahrungen · Totenmasken · kostenlose Trauergesprächskreise
Bönen · Bahnhofstr. 263 · ☎ 9 11 73 33 und Hamm · Antonistr. 18 · ☎ 91 45 98

www.bestatungen-schulte.de

0171-3410568



Langewanneweg 213 · 59069 Hamm
Fon 0 23 81 / 5 10 30 · Fax 0 23 81 / 5 93 41
E-mail: moenninghoff.hamm@t-online.de



Be happy

Inhaberin: H. Künne

**Verleih und
Verkauf**

*Für jeden Anlaß
das richtige Kleid!*

**Riesenauswahl an
Brautmoden und
Schützenfest-Kleidern**

- Abendkleider
- Cocktailmode
- Smokings

Telef. Terminvereinbarung ab
15.00 Uhr unt. der Telefon-Nr.
(0 23 07) 3 98 55,
auch Sa. von 9 bis 14 Uhr,
Dienstag Ruhetag!
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Kamen-Methler - Wickedder Straße 56



Organist Johannes Krutmann.



Die neue Orgel der Liebfrauenkirche Hamm im Modell.

Liebfrauen-Gemeinde lässt Orgel mit „zeittypischer Sprache“ bauen

Neue Musik-Welten

Kirchen werden geschlossen, Kirchenmusiker nicht mehr eingestellt, Traditionsreihen großer Konzerte brechen ab – auch in kirchlichen Kreisen regiert der Rotstift, wird vielerorts Musik als festliche Krönung der Liturgie als purer Luxus bewertet. Johannes Krutmann und der Hammer Liebfrauen-Gemeinde gelingt es in diesen schwierigen Zeiten, Großes zu bewerkstelligen: Sie lassen eine neue Orgel bauen, haben damit ein Projekt jenseits der 1-Million-Euro-Marke geschultert, setzen so Zeichen für die Zukunft, die auf viele großartige Konzerte – und eine eindrucksvolle liturgische Gestaltung der Gottesdienste – weisen.

Die Einzelteile des neuen Instruments liegen noch in der Schweizer Orgelbauwerkstatt Goll. In Luzern warten sie auf den Zusammenbau, den anschließenden Transport und die langwierige Einbauphase in Hamm – bis im Herbst kommenden Jahres endlich mit der Orgelweihe in Liebfrauen eine neue musikalische Ära anbricht.

Mehr als fünf Meter lang sind manche Pfeifen, die für die neue Orgel im Montagesaal in der Schweiz gestapelt sind. „Die Arbeiten an unserer neuen Orgel sind schon sehr weit, so dass wir die Orgel sicher wie geplant am 1. Oktober 2006 weihen können“, berichtet Organist Johannes Krutmann. Er ist seit 1989 als Regionalkirchenmusiker in Hamm an der Liebfrauen-Gemeinde,

führte hier mit seiner Mendener Kanto-rei eine Reihe herausragender Konzer-te auf, wurde 2003 zum Beauftragten für den Orgelbau in der Erzdiözese Paderborn ernannt.

In seiner Doppelfunktion als Orga-nist und Orgelbeauftragter ist Johan-nes Krutmann in der glücklichen Lage, den Bau „seiner“ Orgel direkt beein-flussen zu können. „Ich habe mir viele Orgeln dieser Werkstatt angesehen und sie auch gespielt, bevor wir uns zur Auftragsvergabe entschieden ha-ben, und ich bin begeistert von den In-strumenten. In Memmingen steht z.B. ein fantastisches Exemplar mit einer 10 Meter hohen Fassade, das sich so leicht spielen lässt wie ein Cembalo.“

Die Begegnung mit den Orgelnbau-

ern hat auch für Johannes Krutmann vieles verändert: „Ich habe mich mit den Planungen zum Bau unserer Or-gel weiterentwickelt.“ So sehr der Lieb-frauen-Organist in der Musik den origi-nalen Klang historischer Instrumente schätzt, so bewusst fielen die Würfel beim Orgelbau für ein wirklich moder-nes Instrument. „Von unserer Orgel wird man auch in einigen hundert Jahren noch sagen können, dass sie eine unverwechselbare, zeittypische Sprache spricht, dass sie Charakter hat,“ vertritt Krutmann heute begeistert die Abkehr von der ursprünglich favori-sierten Idee, eine Orgel nach histori-schen Klangkonzepten zu bauen.

Die optische Gestaltung der Orgel – der Orgel-Prospekt – fügt sich den

Regeln, die die Architektur der frisch renovierten Liebfrauenkirche vorgibt. „Die Pfeifen werden so angeordnet, dass sie optisch in Bögen vor- und zurück schwingen. Die so genannten Labien, die Pfeifenöffnungen, schwingen rhythmisch in einer Gegenbewegung dazu. Die Schleierbretter über den Pfeifen sind dezent farbig gestaltet und greifen die Gestaltung unseres Kirchenraums auf“, verrät Krutmann einige Orgelbau-Geheimnisse.

Auch außerhalb der Liebfrauenkirche liegen in Hamm die Werkzeuge der Orgelbauer nicht ungenutzt in der Ecke. Heilig Kreuz in Herringen besitzt mit einer Orgel, die ein komplettes



In der Orgelbauwerkstatt: Das Anlöten des Pfeifenbechers und der Spieltisch.



Fernwerk auf dem Dachboden hat, eine wirkliche Rarität, die im Januar frisch renoviert sein wird. St. Peter und Paul hat ebenfalls eine historisch interessante kleine Orgel, die bereits aufgearbeitet und kammermusikalisch hervorragend zu spielen ist.

Und auch die Beckerath-Orgel der Pauluskirche, deren Bau nach der Zerstörung von Kirche und Orgel im Zweiten Weltkrieg eine kirchenmusikalische Großtat war, wurde kürzlich überarbeitet. „Die so genannte kleine Reinigung der Orgel haben wir im Zuge der Innenraum-Renovierung der Pauluskirche vornehmen lassen. Ob auch die große Reinigung und sogar

Zeit für Besonderes

Unser Weihnachtsbrunch
25. & 26. Dezember 2004
Mit Feinem & Bewährtem schenken wir Zeit & viel Vergnügen
p.P. 22.-

Unser Silvesterbuffet
18.00 - 23.00 Uhr
Die schönsten Stunden vor der Jahreswende...
p.P. 24.-

Julbord Unser
Schwedisches Weihnachtsbuffet an allen
Advent-Samstagen!
Reservierung unter:
p.P. 19.-

02381 - 91 92 828
Mercure Hotel Hamm • Neue Bahnhofstr. 3 • 59065 Hamm

Mercure
Hamm

www.mercure.com

ADAC Ideen zu Weihnachten Warenshop

KFZ-Verbandkastenaktion

ADAC-Sonderaktion: Sonderpreise für
Verbandskästen im November nur

6,50

ADAC Autoatlas "Deutschland & Europa"

Auflage 2006/2007 mit Routenplaner auf
CD-Rom

29,90

Naviflash Navigationssysteme

"Deutschland" oder "Deutschland & Hauptstraßen Europa"

– einfache Montage und TMS Stauumfahrung –
ADAC-Mitglieder erhalten 5 % Preisnachlaß

ab **459,-**

Aktions-Kindersitz

Concord LIFT pro "Space Denim"
für Kinder von 3–12 Jahre



79,95

ADAC Routenplaner Deutschland und Europa 06/07

Optimale Reiseplanung durch die einzigartige Kombination
aus Planung am PC, topaktuellen Downloads aus
dem Internet und Mitnahme ganzer Karten-
ausschnitte auf PocketPCs.

39,95

**Kennen Sie schon
unsere neue
Winterkollektion
von Human
Nature zu Mit-
gliedervorteils-
preisen?**



(sonst 24,95 Euro)

zum Beispiel

Hemd Cistus

Komfortables Casual-
Herrenhemd
Mitgliedervorteils-
preis

19,95

ADAC

ADAC Reisebüro, Wilhelmstr. 50, 59067 Hamm,
Tel.: 02381-29288, Internet: www.hamm-reisebüro.de

Druckerei von Allerlei
www.druckereivonallerlei.de
 eMail: info@druckereivonallerlei.de

Dortmunder Strasse 14 D-59067 Hamm
Fon: 02381- 440 129 Fax: 02381- 440 149

Sablationsdruck Individuelle Logogestaltung
 Designerplot Außen- Innen- und Kfz Werbung

GAFA TEAM **OSSENBRINK** Vertriebspartner von **iglo**
 GASTRONOMIE & G.V.-PARTNER

Service für gutes Essen
 Rund um die Gastronomie

☆ *Wir wünschen allen Kunden und* ☆
 ☆ *Freunden ein frohes Weihnachtsfest* ☆
 ☆ *und ein erfolgreiches Jahr 2006.* ☆

Ossenbrink GmbH, In der Schlinge 10-14, 59227 Ahten,
 Fon: 0 23 82 / 89 05-0, Fax: 0 23 82 / 89 05-44, E-Mail: info@ossenbrink.com

**Wir wünschen
 Ihnen
 frohe Weihnachten
 und einen
 guten Rutsch
 ins neue Jahr.**

www.hammspd.de **Hamm
SPD**

eine von Kantor Wilhelm Farenholtz gewünschte Erweiterung der Orgel um eine elektronische Koppelung zwischen den Manualen realisiert wird, entscheiden wir in Kürze mit dem Orgelsachverständigen der Landeskirche“, berichtet Lutz Kusch, Architekt des evangelischen Kirchenkreises. Ziel dieser Anstrengungen ist, die Orgel für ein Konzert von Star-Trompeter Ludwig Güttler und Organist Friedrich Kircheis in der Pauluskirche am 14. Januar 2006 optimal herzurichten.

Auf einer eindrucksvollen Initiative der Johannes-Gemeinde und ihres Pfarrers Frank Milrath beruht das zweite Großprojekt im Rahmen des Kirchenkreises Hamm, die Renovierung



Mit Präzision: Herstellung der Pfeifen.

der Orgel in der Johanneskirche. „Dort wird 2006“, so Kusch, „zunächst eine Befeuchtungsanlage in den Kirchenraum eingebaut und anschließend die Orgel für ca. 70 000 Euro überarbeitet, die die Gemeinde in den vergangenen drei Jahren selbst angespart hat.“

Die Neubau- und Renovierungsprojekte bereichern eine ohnehin sehr reiche Orgellandschaft in Hamm, zu deren Schmuckstücken z.B. die Orgel von St. Regina in Rhynern zählt. „Diese Barockorgel ist sicherlich die älteste und vielleicht die schönste Orgel in Hamm“, schwärmt Johannes Krutmann. Mit ihr profitierte Hamm von der Säkularisierung nach dem Westfälischen Frieden: Viele Kirchen in Soest

wurden geschlossen, ihre Orgeln wanderten, unter anderem nach Hamm. Ein weiteres „Beutestück“ der Zeit nach dem 30jährigen Krieg war der Erwerb der Orgel für die Lutherkirche, die einst im Soester Patrokli-Dom stand.

Bemerkenswerte Orgeln findet der Kirchenwanderer auch in der romantischen (rein pneumatischen) Orgel in der Kapelle des Marienhospitals, in der die Orgel aus der Bonner Werkstatt von Klais in der Agnes-Kirche oder in der modernen, aber bemerkenswert guten Flentrop-Orgel aus den 30er Jahren, die in der Erlöser-Kirche steht.

Um alle diese Orgeln in ihrem jeweils eigenen Klang zur Geltung zu bringen, planen die Organisten Johan-



Fertiges Echochornett. Fotos: Dunker

nes Krutmann und Wilhelm Farenholtz eine regelmäßige Fortsetzung ihrer „Orgelwanderungen“ durch die Stadt. Damit begegnen die beiden einem deutlich gestiegenen Interesse an Orgelmusik. Die Orgeltage Hamm, die als Nachfolgeprojekt der Max-Reger-Tage geplant sind, sehen Gottesdienste und Konzerte auch für Kinder, Orgelvorführungen und einen Meisterkurs für Organisten aus ganz Deutschland vor.

Wenn die neue Orgel der Liebfrauenkirche im Herbst 2006 einsatzbereit ist, stehen Johannes Krutmann die Türen offen zur Realisierung dieser und weiterer hochfliegender Pläne: „Für uns öffnen sich musikalisch neue Welten, ja ein neuer Planet.“



Der Wanderer-Profi

- neue Zimmer mit Du/WC, TV, Telefon...
- gemütliches Restaurant und Bierstube
- wandern a la carte mitten in der Wanderwelt Schmallenberger Sauerland
- ÜF ab 27,00 €, HP ab 37,00 €
- bekannte gute Landküche/reg. Spezialitäten
- Prospekt anfordern!

57392 Oberhemmeborn
02971-87404
www.wuellners-landgasthof.de

Sie kochen auf höherem Niveau?

www.traumkueche.com



**KÜCHENSTUDIO
peckedrath**

Caldenhofer Weg 69-71
59063 Hamm
Tel: 0 23 81 / 2 42 12

- persönliche Beratung
- große Auswahl
- sofortige Lieferung
- unschlagbar preiswert

DER BETTENSPEZIALIST

Wilhelmstraße 140 • Hamm
Tel. 0 23 81/41 03 11

Künstlerkrippen

Erzgebirgische Holzkunst,
Thun-Keramik
aus Bozen

Geschenke
von
bleibendem
Wert



Brokbals
am Markt

im Dezember durchgehend geöffnet!

59065 Hamm, Marktplatz 8a, Tel. 0 23 81/9 55 90-0



Voller Optimismus: Die Logistik-Studenten an der Fachhochschule Hamm.

Seit wenigen Wochen ist Hamm Hochschulstandort

Spezialisten der Zukunft

Seit wenigen Wochen ist Hamm Hochschulstandort. An der Fachhochschule der SRH-Learnlife AG lernen die ersten 60 Studentinnen und Studenten im Präsenz- und Fernstudium. Zentrale des Wissens für die Spezialisten der neuen Hammer Fachhochschule für Wirtschaft und Logistik ist ein futuristischer Bau auf dem Gelände des Ökozentrums.

Ein Sekretariat, in dem alle dreißig Sekunden das Telefon klingelt. Eine leere Halle, in der man sich ein Laboratorium denken kann, und ein Hörsaal, in dem 25 Studenten Gleichungen lösen. Inmitten dieses Provisoriums ist Professor Dr. Reinhardt Jünemann lächelnd unterwegs. „Stellen Sie sich vor, wie das sein wird, wenn wir erst noch Wirtschaftsingenieurwesen anbieten“, sagt er begeistert. Das ist die Zukunft der SRH-Fachhochschule mit dem international anerkannten akademischen Abschluss „Bachelor of Science“.

Die Gegenwart sind 60 Studentinnen und Studenten, die über Büchern und in Vorlesungen über Logistik, Mathematik und Statistik sitzen. Seit September wird in Hamm studiert. Und das Team um Gründungsrektor Jünemann hat große Ambitionen. „Wir wollen ‚die‘

Hochschule für Wirtschaft und Logistik werden“, sagt der Professor in aller Bescheidenheit.



Engagiert: „Das macht viel Spaß.“

Dass sich das Bildungsunternehmen SRH Learnlife AG ausgerechnet für Hamm als Standort entschieden hat, verdankt die Stadt zum einen der gezielten Suche von Gründungsrektor Jünemann und zum anderen der Begeisterungsfähigkeit von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann, der gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Eberhard Wiedenmann die Standortentscheidung gefördert hat.

„Ich bin hier sofort auf Partner getroffen“, hat Jünemann die ersten Gespräche in Hamm vor eineinhalb Jahren noch gut im Gedächtnis. Inzwischen unterrichten zehn Professoren und Dozenten an der neuen FH. Darunter sind Experten wie der Logistik-Professor Dr. Markus Fittinghoff, der von der Uni Dortmund nach Hamm gekommen ist.

Beiden Wissenschaftlern merkt man die Freude an der Pionierarbeit in Hamm an. „Ich hätte nie gedacht, dass ich mal Professor werde“, erinnert sich Reinhardt Jünemann und als emeritierter Professor, der 30 Jahre an der Uni Dortmund lehrte und forschte, könnte der 69-Jährige seinen Ruhestand genießen. Doch das wird vorerst nichts, ist er sich sicher. Denn: „Es macht einfach zu viel Spaß.“

Gut eine Million Euro hat die SRH Learnlife AG am Standort Hamm bisher investiert. Die meisten Professoren werden in diesen Tagen berufen, 20 Dozenten sollen einmal hier unterrichten. „Wir sind weit vorne mit unserem Logistik-Studiengang“, sagt Jünemann. Und tatsächlich ist das Studium so nahe an der Praxis angelegt, dass man den künftigen Absolventen gute Berufsaussichten prognostizieren mag.

„Logistik ist eine Branche, die jedes Jahr um gut acht Prozent wächst“, weiß Professor Dr. Fittinghoff und die Tatsache, dass Logistik-Unternehmen wie DHL und Rhenus Stipendien für die Hammer FH gestiftet haben, spricht für die Qualität der Ausbildung, die von den Dozenten versprochen wird. Gründungsrektor Jünemann sagt warum: „Wir haben einige Unternehmen aus der Region eng eingebunden, als wir die Inhalte des Studiums geplant haben. Da steckt eine Menge Praxis, Erfahrung und vor allem auch Wissen drin, was die Unternehmen sich von künftigen akademischen Mitarbeitern wünschen.“



Lippeauen: Vorfahrt für die Natur.

LIFE-Projekt Lippeaue 5,5 Mio. Euro für mehr Natur

Die Finanzierung für das 5,5 Millionen Euro teure „LIFE – Projekt Lippeaue“ steht. 50 Prozent kommen allein aus Brüssel. Als bundesweit am besten eingestuftes Vorhaben erhält Hamm einen Zuschuss in Höhe von rund 2,75 Millionen Euro von der Europäischen Union für die östlichen Lippeauen zwischen dem Schloss Heessen und der Stadtgrenze bei Vellinghausen. Weitere 40 Prozent kommen vom Land NRW.

Die Lippeauen bieten zahlreichen, zum Teil gefährdeten Tieren (z. B. Rohrweihe, Eisvogel und Wachtelkönig) und Pflanzen ein Zuhause. Die Lippe hat seit Mitte des 19. Jahrhunderts einschneidende Veränderungen erfahren, deren Folgen sich negativ auf die Ökologie ausgewirkt haben. Daher gehören die Verbindung von Fluss und Aue, das Anpassen des Wasserhaushaltes an naturnahe Verhältnisse sowie das Abmildern von Störfaktoren zu den zentralen Maßnahmen des LIFE-Projektes.

Diese geplanten Renaturierungen im östlichen Stadtgebiet von Hamm fügen sich nahtlos in die „Uferentfesselungen“ und weiteren ökologischen Verbesserungen ein, die der Lipppeverband seit Mitte der 90er Jahre entlang der gesamten Lippe durchführt.

FIRMA Schmidt
LAGERVERKAUF



Landwehrstraße 68
59192 Bergkamen
Tel.: 02307/91 47 67
www.verlegeservice-schmidt.de



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes Jahr 2006!

Angebot des Monats:
Click-Laminat inklusive Material und Verlegung
qm 16,- €

weitere Angebote kostenlos anfordern!

Außerdem bieten wir: Kork u. Parkett bis zu 70% reduziert!



Flexibel studieren – effizient lernen

**Präsenz- und
berufsbegleitende
Studiengänge der
SRH Fachhochschule Hamm**

Studiengang Logistik

- Vertiefungen "Technische Logistik" und "Logistik Management"

Vorteile unserer Hochschule:

- Kurze Studiendauer in kleinen Studiengruppen
- Wechsel zwischen berufsbegleitendem und Präsenzstudium möglich
- Berufsbegleitendes Studieren neben dem Beruf und Ausbildung
- Modernste Lerninfrastruktur (PC-Pool, Labore, eLearning-Software, ...)
- Austauschprogramme mit international renommierten Universitäten

Regelmäßige Info-Veranstaltungen
→ mehr Infos unter www.fh-hamm.srh.de

SRH Fachhochschule Hamm
Telefon: 0 23 81 30 22-050
Telefax: 0 23 81 30 22-055
info@fh-hamm.srh.de
www.fh-hamm.srh.de





Ob spontan oder nach telefonischer Anmeldung: Die Mitarbeiter der Bahnmissionsmission helfen Reisenden beim Umsteigen.

Die Adresse in allen Notlagen: „Bahnhof Hamm, Gleis 3“

Menschlichkeit am Zug

Eine ungewöhnliche Adresse: „Bahnhof Hamm, Gleis 3“. Eine Adresse, die Hilfe für viele Menschen bedeutet – ob für ratlose Bahnreisende, für Behinderte oder Bedürftige: Die Bahnmissionsmission Hamm ist Anlaufpunkt in allen Notlagen.

Geleitet wird die Hammer Bahnmissionsmission von Angela Lemke und Bettina Stomin: „Wir arbeiten zusammen mit einem super Team. Was unsere Ehrenamtlichen leisten, ist einfach nur toll.“ Das Team sind zehn Männer und Frauen, die sich mit großem Engagement ihrer Aufgabe annehmen – von der Hilfe beim Umsteigen oder Fahrkartenverlusten, Informationen über Übernachtungsmöglichkeiten bis hin zur Vermittlung seelsorgerlicher Ge-

sprache.

„Menschlichkeit am Zug“, lautet das von der Bahnmissionsmission praktizierte Motto. „Wir bieten“, so Angela Lemke, „jedem Menschen Unterstützung, Beratung, Begleitung und Vermittlung an – unabhängig von Geschlecht, Alter, Konfession, Nationalität und sozialem Status.“

Die Hilfe der Bahnmissionsmission findet ein außerordentlich gutes Echo – zur Freude der engagierten Mitarbei-

ter. Matthias Böings (21), als Zivi bei der Bahnmissionsmission, bringt es auf den Punkt: „Das ist eine sinnvolle Arbeit. Sie wird dankbar angenommen.“

Gleiches bestätigen Wolfgang Sämisch (59) und Marcus Klaus (27), die vorwiegend im Außendienst tätig sind. In ihren blauen Blousons sind sie und ihre Kollegen schon von weitem erkennbar. „Die Bahnmissionsmission leistet Hilfe überall dort, wo sie benötigt wird. So begleiten wir Menschen, die verletzt oder gehbehindert sind zu ihren Zügen“, zeigt Leiterin Angela Lemke ein Beispiel auf. „Auch geben wir Rat und Tat bei existenziellen Problemen: Wenn jemand verarmt ist, wohnungslos, süchtig, krank oder selbstmordgefährdet. Für solche Fälle stehen wir in engem Kontakt mit vielen sozialen Stellen und den Kirchen.“

Wie deutschlandweit in 100 anderen Städten ist die Bahnmissionsmission Hamm eine gemeinsame Einrichtung der Evangelischen und Katholischen Kirche, in Hamm in Trägerschaft des Diakonischen Werkes. Die Finanzierung erfolgt zu einem nicht unerheblichen Teil über Spenden. Die Bahnmissionsmission veranstaltet jedes Jahr fünf große Sammelaktionen: Mit einem Waffelstand im Hauptbahnhof.

„Unsere Waffeln zum Preis von einem Euro“, berichtet Angela Lemke, „finden immer reißenden Absatz. Das



Bahnhof Hamm, Gleis 3: Die Bahnmissionsmission bietet allen Menschen Hilfe.

füllt unsere Spendenkasse.“ Wer auf Waffel-Kalorien verzichten möchte, kann sich auch mit einer Geldspende direkt in die Sammelbüchse beteiligen. Die nächste Aktion findet vom 8. bis 11. Dezember statt.

Übrigens: Der Tag in der Bahnmissionsmission („ein Haus der offenen Tür“) beginnt – abgesehen vom Sonntag – mit einem Frühstück für Bedürftige, an dem jeweils rund 25 Personen zwischen 9.15 und 11.15 Uhr teilnehmen. Angela Lemke: „Jeder, der zu uns kommt, ist unser Gast. Wir bieten ein abwechslungsreiches Frühstück – dank der großzügigen Spenden der Bahnbackerei Hoberg, des Subway-Restaurants am Westring und der Hammer Tafel, die uns mit einem reichhaltigen Sortiment versorgen: Belegte Brötchen, Kuchen,



Jeden Tag: Frühstück für Bedürftige.



Gebäck und Pizzastücke, natürlich auch Obst, Joghurt und Milch.“

Das Frühstücks-Angebot findet dankbare Abnehmer. Die junge Iris B.: „Ich fühle mich hier sehr wohl. Die geben sich wirklich große Mühe. Alles bestens.“ Und auch Roger W. ist begeistert: „Einfach prima. Gutes Essen und tolle Atmosphäre.“ Beide „kommen schon sehr regelmäßig“ zur Bahnmissionsmission, nicht zuletzt „weil man nette Leute kennen lernen kann“.



Haus Splietker

Inh. Hubertus Splietker
In Süddinker 36
59069 Hamm (Süddinker)
Telefon (0 23 85) 23 40
www.haus-splietker.de

Gesellschaftszimmer für 20, 40 und 180 Personen
Gutbürgerliche Küche - Nachmittags Kaffee und Kuchen
Öffnungszeiten: Okt.-März tägl. ab 17.00 Uhr, April-Sep. tägl. ab 15.00 Uhr -
Mittwochs Ruhetag, Samstag und Sonntag ab 11 Uhr durchgehend geöffnet.

Unseren Gästen frohe Weihnachtstage und einen "Guten Rutsch" ins Jahr 2006 !



Schillerstraße 68-72
59065 Hamm
Tel. (0 23 81) 92 06 00
Fax. (0 23 81) 1 54 64

5 Min. Fußweg bis zur City und Bahnhof

*Gepflegte Zimmer und Appartements mit Dusche/Bad/WC
Zimmertelefon • Kabel-TV u. Premiere • Wunschfrühstück
Eigene Parkplätze am Hause*

*Allen Freunden und Gästen unseres Hauses
ein frohes Weihnachtsfest und gutes Jahr 2006*



Geldanlage, Immobilien,
Versicherungen,
Altersvorsorge nach Maß.

**Für Ihre Wünsche von morgen:
Sparkassen-Altersvorsorge.
Alles ist drin.**

„Deka LBS“ PROVINZIAL


Barankauf von
Altgold aller Art
Goldschmied im Haus



GOLD-BASAR
Bahnhofstr. 1, 59065 Hamm
Tel. 0 23 81 / 16 33 18

HRC

Thomas Klaus
Hammer Reifen Center
Östingstr. 5
59063 Hamm
Tel.: 9 72 28 76

Sammler-, Antik-
&
Trödelmarkt

Sonntag
18. Dez.
29. Jan. 06

11-17 Uhr
Verkaufsplätze frei

ZENTRALHALLEN HAMM

Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

Der Secondhand-Laden

am Öko-Zentrum NRW
Sachsenweg 9 - Hamm-Heessen

Auf über 350 m²
- 3 Ebenen - finden Sie:

- Kinderbekleidung
- Spielwaren • Kinderwagen
- Damen-Oberbekleidung
- Umstandsmoden
- Abendbekleidung für Schützenfeste o. ä.
- Fahrräder
- und vieles mehr

Info: 0 23 81/ 8 76 34 34

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Hammer Energiewochen: Vom 8. Dezember bis 2. Februar

„Ziehen Sie Ihr Haus warm an“

Jeder Haushalt merkt es! Die Energiepreise ziehen an: Öl, Gas, Strom und auch Kraftstoff werden teurer. Kaum haben sich die Verbraucher an höhere Preise gewöhnt, wird von den Energieversorgern und Mineralölfirmen auch schon die nächste Preisrunde eingeleitet. Die Stadtwerke Hamm als lokaler Energieversorger haben nur wenig Einfluss auf die Preiserhöhungen. Sie kaufen den Großteil der Energie am Markt ein und geben ihn an die

ÖkoZentrum, der Verbraucherzentrale und weiteren Institutionen durchgeführt. Jeweils donnerstags ab 19 Uhr werden im Technischen Rathaus (Gustav-Heinemann-Straße 10) bei freiem Eintritt folgende Veranstaltungen angeboten:

08. Dezember 2005

Heizenergie sparen:

Haben Sie die richtige Einstellung?
Energie- und kostensparend heizen!!



Hammer Energiewochen: Konkrete Tipps zum Energiesparen.

Hammer Kunden weiter.

Ihre gestiegenen Beschaffungskosten geben die Stadtwerke Hamm aber nur zum Teil an den Kunden weiter. So gesehen sitzen Stadtwerke und Bürger in einem Boot, denn beide müssen tiefer in die Tasche greifen.

Der Verbraucher muss die Teuerungen allerdings nicht machtlos hinnehmen: Durch eigenes Verhalten und Maßnahmen kann man die Aufwendungen für Energie gezielt senken. Konkrete Tipps erhalten interessierte Bürger im Rahmen der „Energiewochen 2005/2006“.

Die auf Initiative von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit den Stadtwerken Hamm, dem

15. Dezember 2005

Ihren Energiepass bitte

Was Sie beim Bauen, Kaufen und Sanieren über die neuen Regelungen wissen sollten.

12. Januar 2006

Energiesparinvestitionen

Wer finanziert? Wer fördert, wer berät?

19. Januar 2006

Ziehen Sie Ihr Haus warm an!!

Wärmedämmung und anderes.

26. Januar 2006

Vom Landwirt zum Energiewirt

Energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe

02. Februar 2006

Super, Normal – oder was?

Welche Alternativen gibt es? Erdgas, Flüssiggas, Pflanzenöl ...



Ein Hamm-Denkmal: Die Fußgänger-Hängebrücke über den Kanal im Osten.

Hängebrücke ist Bestandteil der „Route Industriekultur“

Der Schulweg-Steg: Zeugnis der Baukunst

Unmittelbar oberhalb der Schleuse Werries befindet sich der Schulweg-Steg „Im Fuchswinkel“, eine bemerkenswerte Fußgänger-Hängebrücke, die über den Datteln-Hamm-Kanal führt. Sie wurde in den Jahren 1915 bis 1917 geplant und fertig gestellt.

Das stählerne Hängetragwerk besteht aus vernieteten Bandgurten, die an beiden Enden am Versteifungsträger befestigt sind und damit eine in sich verankerte Hängebrücke bilden. Vorbild dieser Konstruktion waren zu der Zeit die damals jüngsten und weitesten Hängebrücken in Deutschland, die Kaiserbrücke in Breslau und die Kettenbrücke über den Rhein bei Köln. Als Baustoffe wurde Fließeisen, Stahlguss, Gusseisen und Holz verwendet.

Die Entstehung der Brücke ist auch im Zusammenhang mit der künstlerischen Reformbewegung des Neuen Bauens um 1910 zu sehen. Sie ist damit ein Zeugnis für das produktive Zusammenwirken von Baukunst und Ingenieurbau des frühen 20. Jahrhunderts und steht deshalb auch seit dem

11. Juli 1990 unter Denkmalschutz – als laufende Nummer 149 in der Denkmalliste der Stadt Hamm.

Der Schulweg-Steg ist ein besonders spätes Exemplar und mittlerweile ein selten gewordener Vertreter ihrer Konstruktionsart, die damals immer mehr von der Kabelbrücke verdrängt wurde. Die Brücke dokumentiert die Entwicklung des Verkehrswesens und hier im speziellen des Brückenbaus. Hinzu kommt der hohe künstlerisch-architektonische Wert dieser Brücke.

Die Hängebrücke, die ebenso wie die Schleuse Werries, der Maxipark, der Bahnhof, der Hafen, die ehemaligen Zechen Radbod und Sachsen sowie das Bergwerk Ost und die Bergehalde „Kissinger Höhe“ Bestandteil der „Route Industriekultur“ ist, soll in naher Zukunft künstlerisch weiter aufgewertet werden: Im Rahmen des Programms „Brücken & Licht“. An dem laufenden Ideenwettbewerb beteiligen sich verschiedene Hammer Künstler, die in Kürze ihre Lichtkunst-Entwürfe öffentlich präsentieren werden.



Diakoniestationen

Zeit für gute Pflege -
für ein Leben zu Hause

- **Diakoniestation Hamm-Mitte am EVK**
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel. 0 23 81/ 5 43 30 44
- **Diakoniestation Hamm-Ost, Condorstr. 3**
59071 Hamm
Tel. 0 23 81/ 8 97 43
- **Diakoniestation Hamm-West**
An den Kirchen 2
59077 Hamm
Tel. 0 23 81/ 46 20 37
- **Diakoniestation Ahlen - Sendenhorst**
Görlitzer Str. 1a
59229 Ahlen
Tel. 0 23 82/ 6 02 55
- **Diakoniestation Bönen-Flierich-Hilbeck**
Niemöller Str. 16
59199 Bönen
Tel. 0 23 83/ 35 45

*Danke für Ihr Vertrauen,
Ihre Treue und für die
gute Zusammenarbeit!*

Unsere Leistungen:

- **Grundpflege, z.B.**
Körperpflege, Waschen,
Duschen, Mobilisierung
- **Behandlungspflege**
insb. Port-Versorgung,
Stoma-Versorgung,
Infusionstherapie,
Schmerztherapie
- **24-Stunden-Bereitschaft**
- **Betreuungsangebote nach SGB XI**
- **Beratungsbesuche für die Kassen**
- **Pflegeberatung**
- **Vermittlung von Hilfen**
-Hausnotruf
-Essen auf Rädern

**Ev. Pflegedienste im
Kirchenkreis Hamm gGmbH**
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel.: 0 23 81/ 54 33 00
E-Mail: info@epdhamm.de



Fast wie das Original: Die eindrucksvolle ABBA-Mania-Show.

„Mamma Mia“ in der Alfred-Fischer-Halle

Die große ABBA-Show

Wenn am 24. Januar in der Alfred-Fischer-Halle um 20 Uhr das Saallicht ausgeht, vier junge Musiker die Bühne betreten – dann erfüllt sich, was seit 23 Jahren niemand mehr für möglich gehalten hat: ABBA sind wieder da! Vielleicht nicht in Form von Agnetha Fältskog, Björn Ulvaeus, Benny Andersson und Anni-Frid „Frida“ Lyngstad, wobei man sich bei der ABBA-Mania-Show ständig fragen muss, ob sie es nicht doch sein könnten...

Für Millionen Fans weltweit brach 1982 die Welt zusammen, als sich ihre Band trennte. 18 Hit-Singles (davon allein sechs Nummer-Eins-Hits in Großbritannien), 350 Millionen verkaufte Platten – das sagt die Statistik über

die Gruppe, deren Siegeszug um die Welt mit „Waterloo“ begann.

Bis heute ist die Faszination für ABBA und ihre Musik ungebrochen. Allein die deutschsprachige Produktion des ABBA-Musicals „Mamma Mia“ haben mehr als eine Million Menschen gesehen. Die Show ist nicht nur musikalisch, sondern auch optisch ein eindrucksvolles Geschehen: Detailgetreu wurden Bühne und Lichtdesign gestaltet und die farbenfrohen Kostüme glänzen als ganz besonderes Markenzeichen in diesem „Tribute Concert“.

Karten für „das beste ABBA-Konzert seit ABBA“ mit allen Welthits sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen in Hamm erhältlich.

Wickie und die starken Männer

Diesen Theaterspaß für die ganze Familie präsentiert das Westfälische Landestheater. Der Inhalt: Häuptling Halvar ist mit seinen Männern auf unermüdlichen Raub- und Beutezügen. Sein Sohn Wickie hat es dagegen mehr im Kopf als in den Armen. In vielen brenzligen Situationen, in denen die anderen Wikinger mit ihrer puren Kraft nicht weiter kommen, helfen meist nur noch Wickies gewitzte Einfälle den Krieger aus der Klemme. (3. Dezember, 15 Uhr, Kurhaus Bad Hamm)



Anna Maria Kaufmann: „Private Moments“-Konzert im Kurhaus

Am 27. Januar ist eine der bekanntesten deutschen Sängerinnen auf der Hammer Kurhausbühne zu Gast: Anna Maria Kaufmann. Ihr Karrieredurchbruch war 1990 die „Christine“ – die weibliche Hauptfigur des Musicals „Phantom der Oper“, damals an der Seite von Peter Hofmann.

Obwohl sie bis heute in Musicals auf der Bühne steht – zuletzt gefeiert als „Evita“ im gleichnamigen Musical in Bremen –, beschränkt sich das Repertoire von Anna Maria Kaufmann keinesfalls nur auf diese Gattung. Auch auf der Opernbühne ist die Künstlerin zuhause,



Vielseitig: Anna Maria Kaufmann.

spielte u.a. in La Traviata, Lucia di Lammermoor und Mikado.

In ihrem Konzertprogramm „Private Moments“ blickt Anna Maria Kaufmann auf 20 Jahre Karriere zurück: Vom hochbegabten Talent mit Zukunftsträumen zu einer der vielseitigsten Sopranistinnen unserer Zeit. Die musikalische Reise basiert auf einem klassischen Konzertformat, das einer modernen Inszenierung folgt: Schauspielerei Elemente wechseln mit Bild- und Videoprojektionen und eine beeindruckende Lichtregie unterstützt die Bühnenpräsenz der Künstlerin.

Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen, so beim Verkehrsverein Hamm in der „Insel“.

Das Fußball-Gospel-Musical „Ich habe fertig“

Die Fußballweltmeisterschaft steht vor der Tür, genauer gesagt vor der Tür des Klosters zur Heiligen Dreifaltigkeit: Tatsächlich steht hier ein seltsamer Klosterbruder, der um Einlass bittet, der ihm von den fürsorglichen Nonnen auch gewährt wird. Doch wer ist dieser Unbekannte? Ein fortgejagter Nationaltrainer, ein erfolgloser Mittelstürmer, ein orientierungsloser Mittelfeldregisseur oder gar Ollie Kahn? Immerfort redet er von runden Bällen. Ist er gar der ungeliebte DFB-Präsident oder Herr Beckenbauer? Inszeniert wird das Fußball-Gospel-Musical vom Westfälischen Landestheater. (16. Dezember, 19 Uhr, Kurhaus Bad Hamm)



Zauberhafte Nussknacker-Inszenierung.

Märchenhaftes im Kurhaus Der Nussknacker

Im Nussknacker-Ballett geht es märchenhaft zu: Die kleine Klara bekommt von ihrem Patenonkel zu Weihnachten einen Nussknacker geschenkt. Nachts träumt sie von ihrem neuen Spielgefährt, der sich als ein Supermann im Märchenkostüm entpuppt, der gemeinsam mit Klara und ihren Spielzeugsoldaten erfolgreich gegen den bösen Mäusekönig zu Felde zieht. Das Ballett Kiew versteht es meisterhaft, dieses beliebte Weihnachtsstück zu interpretieren. (4. Dezember, 17 Uhr, Kurhaus Bad Hamm)

Alles unter Dach & Fach

Steildach Flachdach

NIEDIEKER

GEDACHUNGEN

59067 Hamm ☎ 0 23 81/9 87 83 68
59457 Werl ☎ 0 29 22/91 20 05
www.niedieker.de

Ab Dez. 5%
Winterrabatt

Fassaden Dachrinnen
Reparaturen

Imbißbetrieb

Irmgard Pake

Erenkamp 22
59071 Hamm
Tel. 0 23 81 / 8 06 24

Ab sofort Mecklenburger Seenplatte

einmalige Naturlandschaft, direkt am See, neue
Schwedenhäuser, 6 Betten, Sauna, Kaminofen
Freizeitaktiv: Wassersport, Reiten, Radfahren, Wandern,
Minigolf u. im Winter Schlittschuhfahren,
Eissegeln, Eisangeln.

Sparpreise bitte erfragen!!
Ab sofort Termine frei!!
Tel./Fax 0041/32/6522205

Pelzstube

Hängt Ihr Pelz auch schon
seit Jahren im Schrank?
Pelz ist wieder IN!
Machen Sie was draus!

Barbara Vanheiden
Vorhelmer Str. 189 • 59269 Beckum
☎ 0 25 21 / 96 92 73

Landhaus am See und Golfplatz ****

Margarethe Westphal • Landhaus am See
24306 Augsfelde (bei Plön)

Tel.: 04522/8128 • Fax: -/9528 • landhaus@augsfelde.de

Direkt am Vierersee mit Bootsstegen, Sandstrand zum Baden, Spielen, großer Garten mit Sitzgruppen. **18-Loch-Golfplatz, Gut Waldshagen** direkt nebenan, komfortable und geschmackvolle Appartements für 4-6 Personen, mit Terrasse oder Balkon, SAT-TV, Mikrowelle, Waschmaschine, Geschirrspüler, Schaukel, Rutsche, Sandkiste, Trampolin, einfache Fahrräder (kostenlos).
www.augsfelde.de

Veranstaltungskalender

Dezember 2005

www.hamm.de

Ausstellungen

■ ■ ■ 18.12.2005

11.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Verleihung des Dr. Emil-Lönberg Kulturförderpreises für Künstlerische Fotografie“

■ ■ ■ bis 18.12.2005

Stadthaus-Galerie

„Marga Borsos“



■ ■ ■ bis 31.12.2005

Einrichtungshaus HERLITZ

Prof. Dieter Crumbiegel

„Malerei“



■ ■ ■ bis 3.01.2006

Galerie Kley

„Victor Vasarely“ (1908-97)



■ ■ ■ bis 9.01.2006

Gustav-Lübcke-Museum

Johannes Itten - Wassily

Kandinsky - Paul Klee

„Das Bauhaus und die Esoterik“



■ ■ ■ 17.12.2005

bis 19.02.2006

Gustav-Lübcke-Museum

„Juwelen der Zeit -

Historische Uhren vom

16. - 20. Jahrhundert“



Bildung

■ ■ ■ bis 1.09.2008

Stadtarchiv

„Hamm: '33/'45“

Ausstellung des Stadtarchivs

Bühne

■ ■ ■ 1.12.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Erkan Aki

Konzertprogramm“

■ ■ ■ 2.12.2005

20.00 Uhr

VHS, Bürgersaal,

Hohe Straße 71

„Von mir aus“

Soloprogramm

von Irmhild Willenbrink



■ ■ ■ 2.12.2005

20.00 Uhr

Wintertheater der

Waldbühne Heessen

„Der Neurosen-Kavalier“

■ ■ ■ 2.12.2005

20.00 Uhr

Lutherkirche

„A Barrel of Fun“ und

„Mur is doll“

7. Benefizkonzert

■ ■ ■ 3./10.12.2005

16.00 Uhr

Maxipark, Werkstatthalle

„Es ist ein Elch

entsprungen“

Musical Company der

Stadt Hamm



■ ■ ■ 3.12.2005

20.00 Uhr

Zentralhallen

„Rüdiger Hoffmann's

Kostbarkeiten“

■ ■ ■ 3./9./10.12.2005

16./17.12.2005

20.00 Uhr

Wintertheater der

Waldbühne Heessen

„Der Neurosen- Kavalier“



■ ■ ■ 4./11.12.2005

15.00 Uhr

Maxipark, Werkstatthalle

„Es ist ein Elch

entsprungen“

Musical Company Hamm

■ ■ ■ 4.12.2005

17.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Der Nussknacker“

Staatlich-Akademisches

Musiktheater Kiew

■ ■ ■ 6.12.2005

18.00 Uhr

Maxipark, Festsaal

„Weihnachtskonzert der

Musikschule“

■ ■ ■ 8.12.2005

20.00 Uhr

Mario Barth: „Männer sind

Schweine, Frauen aber

auch!“

Zentralhallen



■ ■ ■ 8.12.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Die Jungfrau von Orleans“

Friedrich Schiller



■ ■ ■ 10.12.2005

20.00 Uhr

Maxipark, Festsaal

„Michèle Crider & Cantante`86“

Weihnachtskonzert

■ ■ ■ 11.12.2005

17.00 Uhr

Johanneskirche, Hamm-Norden

„Weihnachtskonzert mit dem Frauenchor Hamm 1985“

■ ■ ■ 13.12.2005

17.30 Uhr

Lutherkirche

„Buzuki Orhan Osman Duo“ (Türkei)

Klangkosmos Weltmusik

■ ■ ■ 14.12.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Bernd Lafenz: Ein Sommernachtstraum“

frei nach Shakespeare



■ ■ ■ 15.12.2005

20.00 Uhr

Maxipark, Werkstattthalle

Ingo Appelt: „Retter der Nation“

■ ■ ■ 16.12.2005

19.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Ich habe fertig (Himmel auf Erden II)“

Ein Fußball-Gospel-Musical



■ ■ ■ 17.12.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm

„Eine Bank in der Sonne“

Komödie von Ron Clark



■ ■ ■ 18.12.2005

20.00 Uhr

Kulturrevier Radbod

„Heute Abend: Irmgard Knef“

Ein Kabarett-Theater-Chansonabend

■ ■ ■ 30.12.2005

20.00 Uhr

Zentralhallen

„Die Paldauer - Weihnachten wie im Märchen“



Zentralhallen Hamm

Ökonomierat-Peltzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de

**Getränke
Max Krietemeyer**
Mit dem Kriete

LVM
Versicherungen
M. Kollas • Tel. 880088

ISENBECK *take it easy...*
feinherbes Spitzenpilsener

2. 12. Kids-Fun-World 3. 12. Kids-Fun-World 3. 12. Elbinger-Kreistreffen Weihnachtsfeier 3. 12. Rüdiger Hoffmann 4. 12. Kids-Fun-World 5. 12. Delegiertentreffen IG Metal Hamm 6. 12. Rinder-, Zuchtvieh- u. Nutzkälberauktion 8. 12. Mario Barth 10. 12. Terraristika	11. 12. Second-Hand Modemarkt 13. 12. Lebenshilfe-Weihnachtsfeier 14. 12. Pferdemarkt 16. 12. Amt für soz. Integration Frühstück 18. 12. Sammler-, Antik-, und Trödelmarkt 28. 12. Pferdemarkt 30. 12. Die Paldauer
---	--

www.zentralhallen.de

NEU: Historisches Bilderbuch

Gruß aus Hamm

Die Stadt Hamm in historischen Ansichten

Unser
Weihnachts-
Geschenk-Tipp

Das Buch zeigt in über 200 historischen Postkartenansichten anschaulich das alte Stadtbild von Hamm. Bildunterzeilen ergänzen die Abbildungen und laden den Leser auf eine spannende Zeitreise ein. Das Buch entstand im Rahmen des Projektes „Historisches Bilderbuch im Internet“ www.Hammona.de.

Herausgeber:
Verkehrsverein Hamm e.V.

Umfang: 128 Seiten
Format: 16 x 24 cm
Einband: Paperback
ISBN: 3-00-017540-7

14⁸⁰ €

Das Buch ist ab 10.12.05 erhältlich: im örtlichen Buchhandel, beim Verkehrsverein Hamm e.V. in der „Insel“ am Bahnhof und bei der Hamm-Online.de Verlag GmbH, Ökonomierat-Peltzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm. Info- und Bestell-Hotline: (0 23 81) 9 73 88-90

Kinder

■ ■ ■ **bis 21.01.2006**
Kinder- & Jugendmuseum
im Gustav-Lübcke-Museum
„Mit den Fingern sehen
Bilder für sehbehinderte
und sehende Menschen“

■ ■ ■ **2.12.2005
bis 5.12.2005**
Zentralhallen
„Kids Fun World“

■ ■ ■ **1.12.2005**
15.00 Uhr
Kulturbahnhof
„Das Mädchen mit den
Schwefelhölzern“
HalloDu-Theater



■ ■ ■ **3.12.2005**
15.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
„Wickie und die starken
Männer“
Musical nach R. Jonsson
und J. Göhlen
Kulturbahnhof Hamm



■ ■ ■ **4.12.2005**
15.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Erde, Stock und Stein“
Helios Theater



■ ■ ■ **5./6.12.2005**
10.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Erde, Stock und Stein“
Helios Theater

■ ■ ■ **6.12.2005**
11.00 Uhr und 15.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
„Frohe Weihnachten, klei-
ner Eisbär“

■ ■ ■ **8./9./12.2005
12./13.12.2005**
10.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Aus dem Haus heraus“
Helios Theater

■ ■ ■ **11.12.2005**
15.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Aus dem Haus heraus“
Helios Theater



■ ■ ■ **18.12.2005**
15.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Schneetreiben“
Helios Theater

■ ■ ■ **19.12.2005
bis 21.12.2005**
10.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„Schneetreiben“
Helios Theater

Kino

■ ■ ■ **7.12.2005**
17.30 Uhr / 20.00 Uhr
VHS-Kino imCinemaxx
„Paradise Now“
Regie: Hany Abu-Assad.
NE/F/D 2005

■ ■ ■ **14.12.2005**
17.30 Uhr / 20.00 Uhr
VHS-Kino imCinemaxx
„Das Fenster gegenüber“
Regie: Ferzan Özpetek, I '03

■ ■ ■ **21.12.2005**
17.30 Uhr / 20.00 Uhr
VHS-Kino imCinemaxx
„Don't Come Knocking“
Regie: Wim Wenders, D 2005

Klassik

■ ■ ■ **3.12.2005**
11.15 Uhr
Pauluskirche
„Musik zur Marktzeit“

■ ■ ■ **4.12.2005**
17.00 Uhr
St. Stephanus Kirche
„Die Schöpfung“
Oratorium von Haydn

■ ■ ■ **7.12.2005**
20.00 Uhr
Schloss Heessen
„Il Dolcimelo“
Vivaldi und andere
Virtuositäten



■ ■ ■ **18.12.2005**
17.00 Uhr
Erlöserkirche Hamm
„Musik bei Kerzenschein“

■ ■ ■ **31.12.2005**
16.00 Uhr und 19.30 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
„Silvesterkonzert - von der
Operette zum Film“

Messen/Märkte

■ ■ ■ **6.12.2005**
10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Zentralhallen
„Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion“

■ ■ ■ **10.12.2005**
10.00 Uhr - 17.00 Uhr
Zentralhallen
„Nachzucht-Terraristika“



■ ■ ■ **11.12.2005**
11.00 Uhr - 18.00 Uhr
Zentralhallen
„Second - Hand -
Modemarkt“

■ ■ ■ **14./28.12.2005**
8.00 Uhr - 13.00 Uhr
Zentralhallen
„Pferdemarkt Hamm“



■ ■ ■ **18.12.2005**
11.00 Uhr - 17.00 Uhr
Zentralhallen
„Sammler-, Antik- und
Trödelmarkt“



Parties

■ ■ ■ 31.12.2005
ab 19.00 Uhr
Alfred-Fischer-Halle
„Gameport Silvester -
Party“



■ ■ ■ 31.12.2005
ab 19.00 Uhr
Maxipark, Gastronomie
Werkstatt
„Silvesterparty“
mit „Return“



Rock / Pop / Jazz

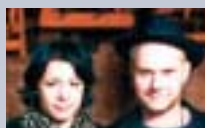
■ ■ ■ 2.12.2005
20.00 Uhr
Lutherkirche
„A Barrel of Fun“
und „Mur is doll“
7. Benefizkonzert

■ ■ ■ 2.12.2005
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
„The Original USA Gospel
Singers“



■ ■ ■ 11.12.2005
11.00 Uhr
Gasthaus „Alte Mark“
„Jazz-Frühschoppen“

■ ■ ■ 15.12.2005
20.00 Uhr
Stadtteilzentrum Hamm-
Norden (Aula)
„Bardic - Acoustic Music &
Celtic Folk“



■ ■ ■ 17.12.2005
21.00 Uhr
X-Mas-Jazz
„Groove.m.b.h.“
Bigband der Uni Dortmund

Sport

■ ■ ■ 4.12.2005
15.00 Uhr
Alfred-Delp-Schuler, Aula
„Einladungsturnier der
Standard-Senioren-
Sonderklasse II des
TSC Hamm“



Weihnachtsmärkte

■ ■ ■ bis 22.12.2005
Fußgängerzone/Marktplatz
„Winterzauber Hamm“



■ ■ ■ 2.- 4.12.2005
Heessener Markt
„Heessener Nikolaus-
markt“

■ ■ ■ 3.12.2005
Reginenstraße/Alte
Salzstraße
„Weihnachtsmarkt
Rhynern“

■ ■ ■ 4.12.2005
An den Kirchen
„Herringer Lichterbummel“

■ ■ ■ 4.12.2005
Wilhelmsplatz
„Weihnachtsmarkt
Hammer Westen“

■ ■ ■ 10.12.2005
Maxi-Center Werries
„Nikolausmarkt“



■ ■ ■ 10./11.12.2005
Soester Straße
„9. Weihnachtsmarkt
Ostwennemar“

■ ■ ■ 11.12.2005
Wiescherhöfener Marktplatz
„Weihnachtsmarkt“

... und sonst

■ ■ ■ 10.12.2005
11.12. 2005
16.30 Uhr
ab Bhf Hamm-Süd (RLG)
„Nikolaus-Fahrt der
Museumseisenbahn“

■ ■ ■ 20.12.2005
17.00 Uhr - 19.30 Uhr
Forum des Westfälischen
Anzeigers, Pressehaus
„Beratungstag für
Existenzgründer“

■ ■ ■ 28.12.2005
18.30 Uhr - 22.00 Uhr
Eislaufhalle am Maxipark
„Disco on Ice“



■ ■ ■ 31.12.2005
10.00 Uhr
ab Haus Busmann,
Uedinghofstraße
„NABU-Silvester-
wanderung“

Residenz 
Bad Sassendorf

Gehobenes
Servicewohnen
für Senioren



mit Pflegeeinrichtung
Residenz
Am Malerwinkel

Das Alter soll der
Urlaub des Lebens sein
Probewohnen möglich!

Wasserstraße 3
59505 Bad Sassendorf
Telefon 0 29 21 - 50 90
Telefax 0 29 21 - 50 91 23
E-mail: info@residenz-bad-sassendorf.de
Internet: www.residenz-bad-sassendorf.de

Der Kulturbahnhof Hamm: Bereits nach gut einem Jahr ein klangvoller Name in der Szene. Der ehemaligen Eilpostschuppen sowie das ungenutzte Gleisgelände sind seit September 2004 eine ideale Spielstätte für das Helios-Theater.

Das Echo auf das dreitägige Eröffnungsfest hätte nicht besser sein können: Ansturm auf den Herbst- und Winterspielplan, Zusatzvorstellungen mussten eingeplant werden. Ebenso stark nachgefragt waren die Jugendensembles, so dass Anfang November ein zweites Ensemble von Jugendlichen gegründet wurde. Schnell nahm das junge Publikum Besitz von den Räumlichkeiten. Dass die Inneneinrichtung vor allem mit Blick auf Kinder und Jugendliche erdacht worden war, hatte zur Folge, dass das Haus schnell zu „ihrem“ Theater wurde.

Nur sechs Wochen nach den Eröffnungsfeierlichkeiten wurde der Kulturbahnhof Hamm erstmalig das Zentrum eines internationalen Theaterfestivals, des „hellwach“-Festival der Region Hellweg in der künstlerischen Leitung von Barbara Kölling und Michael Lurse vom Helios-Theater. Zehn Tage lang gingen die in- und ausländischen Theaterkünstler ein und aus, inszenierten herausragende Stücke und begeisterten das Publikum.

Auf Anhieb konnten sich darüber hinaus Kulturangebote am Abend (wie Lesungen und Konzerte) etablieren. Und zur ersten Hammer Kulturnacht sorgte ein pralles Programm für einen nicht nachlassenden Besucherstrom von jung und alt.

Im Juni 2005 fand das erste Schulteatertreffen (TuSch) im Kulturbahnhof statt. Das Netzwerk Jugendkultur, das Kulturbüro und das Helios-Theater luden als Kooperationspartner alle weiterführenden Schulen Hamms ein, ihre Theaterarbeit zu präsentieren. Ein voller Erfolg: Mit acht gut besuchten Theater Vorstellungen, über 200 Mitwirkenden auf der Bühne, Workshops und vielen interessanten Gesprächen.

Mitte September traf sich bereits zum zweiten Mal eine Reihe europäischer Theatergruppen im Kulturbahnhof. „First Steps“ nannte sich das dies-

Internationales Experten-Lob für den Kulturbahnhof:

„Hamm wird man sich merken müssen“



Seit September 2004 Spielstätte des Helios-Theaters: Der Kulturbahnhof.

jährige Projekt, bei dem es um ein „Theater für die Allerkleinsten“ ging. Diese in Deutschland bisher wenig etablierte Theaterform, die bereits kleinen Kindern eine erste Begegnung mit dem Theater ermöglichen will, machte nun ihre „ersten Schritte“ in den Theaterräumen des Kulturbahnhofs.

„Hamm wird man sich merken müssen“, lautete das Fazit von Wolfgang Schneider, Weltpräsident

der internationalen Kinder- und Jugendtheatervereinigung. Ein Experten-Lob auch für das Helios-Theater, das sich intensiv um das Profil des Kulturbahnhofs kümmert. Es zeigt sich, dass das gemeinsam vom städtischen Kulturbüro und dem Helios-Theater erdachte Konzept des Kulturbahnhofs als ein „Zentrum für das Kinder- und Jugendtheater“, das sowohl lokale Theateraktivitäten als auch internationale Theatertreffen, dabei ist aufzugehen.



Blick in das Foyer des Kulturbahnhofs.



Theater für Kinder und Jugendliche.

Urlaub auf Borkum

Ferienwohnungen und
Ferienhäuser zu vermieten.
Telefon: 0 49 22/36 52
www.boriwa.de

MARKDORF, BODENSEE

FeWo auf dem Bauernhof
für 2-5 Pers., kinderfreundlich,
DLG-Gütezeichen, freie Termine.
Tel.: 07544/5833 • Fax: -/5833

Erzgebirge • FeWo für 3 Personen,
in Olbernhau, Nähe Seifen.

Eine Aufbettung möglich, Waldnähe,
sep. Eingang, Preis pro Tag 27,- €.
Telefon/Fax: 03 73 60/7 51 48
oder 0 15 20/2 82 68 62

Ideal gelegene

Pension

inmitten der bayer. Röhn, am Fuße
des Kreuzberges, viele herrliche Wan-
derwege und Mountainbike-Strecken.

Ü/F ab 13,-€ / 16,-€

Hausprospekt anfordern:

Fam. Rockenzahn • Tel.: 0 97 01/3 82
www.pension-rockenzahn.de

Schöne, günstige FeWo

in Norddeich, ganzjährig geöff-
net, 5 Min. zum Hafen, ruhige La-
ge, z.T. mit Garten bzw. Terrasse,
Fahrradverleih am Haus.

Telefon: 0 49 31/8 11 01 oder
-/8 12 34 od. -/86 58

SÜDNORWEGEN

Sehr gut ausgestattete Ferienhäuser in
direkter Fjord-, Meeres- und Lachs-
flußnähe. Boote + Motoren vorhanden!
1a-Angelgebiete. Gratiskatalog bei
Ferienhausvermietung Reiner Frühling,
Gerntkebogen 8, 21035 Hamburg
Tel. 040 / 7 35 43 53, Fax 040 / 7 35 69 28
www.suednordwegen.de



Ihn. Wolfram Bock • Wilhelmstr. 150
Tel.: 0 23 81 / 44 12 90

Wir empfehlen Ihnen:
Großer Silvesterball
incl. Buffet

€ 35,- p.P.

Extra Tanzfläche mit Parkett.
Es spielen „Blue Moon“.

Familienfeiern,
Firmenjubiläen

in unserem renovierten Saal
Großer Parkplatz am Haus.



Die Alfred-Fischer-Halle wird beim KlassikSommer erneut zur Opernbühne.

KlassikSommer 2006 mit „Herzog Blaubarts Burg“

Bartok-Oper, Konzert im Zirkuszelt und Jazz der Weltklasse

Hamm hat ein Festspielhaus: Wagners
„Tannhäuser“ adelte die Alfred-Fischer-
Halle in diesem Jahr zur Opernbühne
mit sommerlichem Festival-Flair.
Beflügelt vom großen Erfolg der konz-
ertanten Oper im KlassikSommer hat
Dirigent Frank Beermann auch für die
neue Saison ein Opernereignis ins
Zentrum des Programms gerückt.

„Herzog Blaubarts Burg“ von Béla
Bartók erfüllt alle Voraussetzungen für
einen neuen Opernerfolg: Eine schau-
erlich-schöne Geschichte um Liebe,
Schuld und besessene Wahrheitsliebe,
eine ausdrucksstarke Musik, die
Seelenzustände plastisch macht.
Effektiv ergänzt Beermann und die
Nordwestdeutsche Philharmonie das
Blaubart-Märchen am 26. August 2006
in der Alfred-Fischer-Halle um Igor
Strawinskys Feuervogel-Suite.

Wer dennoch fürchtet, Bartóks Mu-
sik von ungeheurer rhythmischer Kraft
und ausdrucksvollen melodischen
Linien öffne den Zugang in Blaubarts
Seelenwelt nicht vollkommen, dem

zeigt ein Opern-„Seminar“ mit Frank
Beermann und Günther Albers am
Klavier am 13. August im Kulturbahn-
hof um 11 Uhr „Wege zu Herzog
Blaubarts Burg“.

Den ersten Ton im Festival 2006,
das im „Blaubart“ seinen Gipfelpunkt
erreicht, wird Gustav Mahler angeben:
Fast 300 Musiker zelebrieren Beer-
mann und die Nordwestdeutschen am
12. August in der Alfred-Fischer-Halle



Trio Bamberg: Gast auf Gut Drechen.

Mahlers Auferstehungs-Sinfonie, eines der monumentalen wie hochsensiblen Werke der Orchesterliteratur. Mit einem bis zu 200 Sängerinnen und Sänger umfassenden Chor ist die Mahler-Sinfonie eines jener Werke, die nur unter größten Kraftanstrengungen aufzuführen und daher selten zu hören sind.

Eine Nacht voller Seligkeit beginnt zumindest mit dem Lübecker Salonen-semble am 13. August im Zirkuszelt des Zirkusses Sperlich vor dem Maximilianpark: Acht Herren im Frack, die im Hauptberuf der seriösen Profession von Ensemblesmusikern namhafter Orchester nachgehen, inszenieren eine Konzert-Revue klassischer Unterhaltungsmusik im Stil der 20er bis 40er Jahre im Rund der Zirkusarena.

„Eine der hochprozentigsten Klavier-Formationen“, das Trio Bamberg,



Das Lübecker Salonenensemble.

spielt am 17. August in der Scheune des Gutshofs Drechen. Robert Benz (Klavier), Jewgeni Schuk (Violine) und Stephan Gerlinghaus (Cello) arbeiten seit Jahren an der Konzeption musikliterarischer Programme, die ebenso virtuos wie geistvoll sind. Zusammen mit Grimme-Preisträger und TV-„Fahnder“ Hans-Jürgen Schatz will sich das Trio in Hamm dem nur selten gespielten französisch-englischen Komponisten George Onslow nähern. Herbert Rosendorfer, der dichtende Oberstaatsanwalt aus Bayern, der eine der Koryphäen des intelligenten Humors ist, schrieb dazu den „Bericht des reisenden Musikenthusiasten aus dem Jahr 1830“.

Der weiche und warme Klang historischer Streichinstrumente mischt sich

Das Kultcafé in Hamm

Besuchen Sie auch unser Bistro im Kultcafé!

Öffnungszeiten:
Täglich von 8.00 Uhr - 23.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen

Telefonkarten - Internet
Scannen - Faxen - Kopieren

*National und international
preiswert telefonieren
(Einzelkabinen)*

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen,
und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein
friedfertiges Weihnachtsfest, sowie ein gesundes neues Jahr!

Inter-Treff Phone@Mail

Hohe Straße 11 (gegenüber Museum) - 59065 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 90 51 13 - Fax: 0 23 81 / 90 51 15

Eva Picro Fotografie
www.Eva-picro.de

TOP Angebote

Bodyfotos
Dessousfotos
Gruppenfotos
Kinderfotos
Babyfotos

10 x 15 € 5,-
13 x 18 € 7,-
15 x 20 € 9,-

Fotoserien
ab € 45,-

Foto
Kalender
ab € 120,-

Eva Picro Fotografie
www.Eva-picro.de

Prof. Fotografie in neuer Dimension

Willkommen in Hamm
Tel. 02381/4360710
Info: [eva-picro.de](mailto:info@eva-picro.de)

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen,
wünschen allen Kunden ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins Jahr 2006!

Second-Hand
Modemarkt
Sonntag
11. Dezember
8. Januar 06
11.00 - 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN HAMM
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

Rosengarten
...Ihr Vitalhotel im Sauerland...

Wellness – Vitalwoche
Verwöhnen –
Entspannen – Genießen

Sechs Übernachtungen
inklusive
Frühstücksbuffet und Halbpension
und exklusives Vitalprogramm

alles inklusive:

- Begrüßungsgetränk bei Anreise
- 2 Entschlackungsbäder
- 2x Fußbad "meine Base"
- tägliche Nutzung des Dampfbades
- 1x gesichts-Verwöhnbehandlung
- 1x Ohrkerzentherapie
- 1x Salz-Öl-Ganzkörpermassage
- 1x Magnetfeld-Resonanz Therapie
- 1x Fußreflexzonenmassage
- 1x Maniküre

Kostenloses Busfahren im gesamten
Sauerland Vergünstigter Eintritt im
Sauerland-Bad, 1 Besuch mit
Therapie im Felicitas Heilstollen
Bad Fredeburg

Preis pro Person: 595,- €



Am Kurhaus 6-8
57392 Schmallenberg-Bad Fredeburg
Tel.: 0 29 74 - 96 11-0 · Fax 96 11 60
www.hotel-rosengarten.info
info@hotel-rosengarten.info

am 23. August im historischen Ambiente des idyllischen Innenhofs von Schloss Ermelinghof mit dem festlich-strahlenden Klang der Barocktrompete Ute Hartwachs und Sopran. Die Berliner Barocktrompeterin, Gründerin des Ensembles „Anima Mea“, sammelte international gefragte Solisten um sich, die wenig bekannte, aber großartige Werke der Kammermusik für Streicher und Trompete einem weiten Publikum zugänglich machen.

Obwohl sie im Wasserturm dem Himmel ein gutes Stück näher ist als auf konventionellen Konzertpodien hat



2006 beim KlassikSommer: Das Amadeus-Duo und Jazzstar Ibrahim.



Ulla van Daelens Harfe so gar nichts vom üblichen Sphärenklang: Die Solo-Harfenistin des WDR-Rundfunkorchesters hält es mehr mit dem Rhythmus. Gemeinsam mit Urs Fuchs, der Kontrabass und Trommeln zum Harfenklang ergänzt, überrascht die Künstlerin am 30. August die Besucher hoch oben über Hamm mit ihrem Programm „Surprise“: Poetisch-lyrische Kompositionen werden jazzig-groovend gespielt, schaffen ein besonderes Klang-erlebnis, das von den den Einflüssen aus Folklore und Minnesang, aus Klassik und Light-Jazz lebt.

Der Konzertrahmen ist neu und von eindrucksvoller Professionalität, die Musik ist hinreißend virtuos: Die „Copperfields der Gitarrenszenen“, Thomas Kirchhoff und Dale Kavanagh, verzaubern am 2. September die Schalterhalle der Sparkassen-Hauptstelle an der Pauluskirche mit überschwänglichem Temperament, sensibler Gestaltungskraft und einem charakteristischen großen Gitarrenton. Seit 1991 zählt das Amadeus Guitar Duo zu den erfolgreichsten Ensembles dieser Art in Europa, das sich den beliebtesten Gitarrenprogrammen aus dem spanischen Umfeld ebenso widmet wie Werken aus der Feder von Komponisten wie Benjamin Britten, Johann Sebastian Bach oder Jacques Ibert.

In die Reihe ungewöhnlicher instrumentaler Besetzungen mischt sich am 8. September auf Schloss Oberwerries das Rheinische Bach-Collegium mit der Akkordeon-Ergänzung zum klassischen Streichquartett. Diese ungewöhnliche musikalische Paarung reizte den renommierten zeitgenössischen Komponisten Jürg Baur zu eigenen Kompositionen wie dem „Concerto für Akkordeon und Streichquartett“. Das Rheinische Bach-Collegium mixt aus Baur's Werk, einem Piazzolla-Tango, einer Fuge von Bach und Dvoráks Bagatellen einen musikalischen Cocktail, der ein Drei-Gänge-Menü, serviert vom Mercure-Hotel in verschiedenen Räumlichkeiten des Schlosses, zum vollendeten Genuss abrundet.

Eine Piano-Legende beschließt am 9. September im Hammer Kurhaus den KlassikSommer: Mit Abdullah Ibrahim krönt einer der wirklichen Weltstars des klassisch geprägten Jazz das Festivalprogramm, der weltweit die Top-Konzertprogramme schmückt und in Deutschland zuletzt etwa im Klavier-Festival Ruhr zu hören war. Der Pianist und Komponist Abdullah Ibrahim ist die Symbolfigur des südafrikanischen Jazz, kehrte nach jahrzehntelangem Exil 1990 ins freie Kapstadt zurück. Seine Werke sind melodische Beschwörungen eines Landes und seines unvergesslichen Zaubers.

Tickets für das neue Programm des KlassikSommer sind ab Dezember wieder im Weihnachtsvorverkauf zu Sonderkonditionen erhältlich.



Klangkosmos Ein weiteres interessantes Instrument steht im Mittelpunkt des nächsten Klangkosmos-Konzertes – die Buzuki: Eine Langhalslaute mit birnenförmigem Korpus, ähnlich der Mandoline, sie hat drei oder vier Doppelsaiten. Der Musiker Orhan Osman ist ein Europäer im wahrsten Sinne des Wortes. Er wurde in Bielefeld als Sohn einer Immigrantenfamilie geboren, die zur türkischen Minorität der griechischen Stadt Comotini gehörte. Seine musikalische Karriere begann in Griechenland – der Heimat der Buzuki. (13. Dezember, 17.30 Uhr, Lutherkirche)



Eine Bank in der Sonne Mit dem gleichnamigen Stück des kanadischen Erfolgsautors Ron Clark gastieren Horst Neumann, Achim Wolf und Brigitte Grothum. Der Inhalt: Der distinktierte Lebemann Harold und der Griesgram Burt treffen sich mehrmals täglich auf ihrer angestammten Bank im Park, um ihren alltäglichen Austausch, meist von Bosheiten, zu zelebrieren. Ihr Leben wird kräftig durcheinander gewirbelt, als die in die Jahre gekommene Schauspielerin Adrienne wie ein Schmetterling auf deren Bank flattert. (17. Dezember, 20 Uhr, Kurhaus Bad Hamm)

Thomas Luhmann

Natur- und Betonsteinverlegearbeiten
im Haus und Garten

Zaunbau • Schotter- und Erdarbeiten

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mobil: 0 171/4 72 91 16

"Gildenstübchen"

Inh. H. Frieske

Fußball-live auf Großbildleinwand - Biergarten - Dart - Klimaanlage

Mo - Fr von 9.00 Uhr - open end • Sa von 10.00 Uhr - open end

So von 9.00 Uhr - open end

Lange Str. 52 Tel. 0 23 81 / 44 50 36 59067 Hamm

Unseren Gästen frohe Weihnachtstage und einen Guten Rutsch ins Jahr 2006!

25% 33% 50%

LAGERVERKAUF

Babyartikel

Hochwertige Marken-Artikel aus Lagerauflösung!

z.B.:	HIPP Kapuzenjacke (Nicki)	19,95 9,99
	DÖLL Topmütze (marine)	6,95 3,99
	STERNTALER ABS-Söckchen	5,99 3,99
	SIGIKID Shirt (gefüttert)	19,55 12,99
	MAXI-COSI Babyschale "Cabrio"	119,90 89,99
	MAXI-COSI "Priori XP"	179,90 139,99
	KNORR Buggy "Crossover"	89,90 49,99
	Kombi-Kinderwagen "Grand"	299,90 179,99
	Kinderbett "Robi"	99,90 64,99



MAXI-COSI
RODI XP
Gruppe II bis III,
ca. 3 bis 12 Jahre,
versch. Designs

~~124,90~~ **99,99**



HAPPY BABY
IGEKA

Werler Straße 263 B 63

Mo.-Fr. 9.30-19.00 Uhr - Sa. 9.30-16.00 Uhr

Hamm

A2 Abfahrt Hamm → 5 Minuten
P Großer Kundenparkplatz



Die Vision aus den Jahren 1945/46: Die Hammer Innenstadt nach dem Wiederaufbau (von Süden gesehen).

Vor 60 Jahren: Wohnungsnot, Trümmerschutt und Zukunftspläne

Der Wiederaufbau Hamms

Nach zermürbenden Bombenangriffen schwiegen am 7. April 1945 endlich die Waffen in Hamm: Der Zweite Weltkrieg hatte tiefe Wunden geschlagen, insbesondere im Bahnhofsviertel, in der Altstadt und im Hammer Westen. Die Stadtverwaltung forderte in einer der ersten Maßnahmen die Bevölkerung zur Beseitigung der 900 000 Kubikmeter Trümmerschutt auf. In einer amtlichen Bekanntmachung hieß es: „Alle öffentlichen Straßen, Wege, Plätze, die dem Verkehr dienen, müssen in aller kürzester Zeit von allen Schuttmassen geräumt sein.“

Das war vor 60 Jahren der Beginn des Wiederaufbaus der Stadt Hamm. Der bauliche Gesamtschaden lag bei 120 Millionen Reichsmark (auf heutige Preise umgerechnet: 0,8 Milliarden Euro). Schon weit vor dem Ende der

Kriegswirren, von denen Hamm als strategisch wichtiger Bahnknotenpunkt mit 55 Luftangriffen besonders betroffen war, musste auch die Stadt Hamm auf Anordnung des Arbeitstabes Wiederaufbauplanung beim Reichsminister

für Rüstung und Kriegsproduktion einen Statistik über den genauen Zerstörungsgrad erstellen.

Die Schadensermittlung vom 8. November 1944 ging von 5324 total- bzw. schwerbeschädigten Wohnungen aus. Die endgültige Bilanz zeigte ein noch viel düsteres Bild: Von den 16 500 Wohnungen waren mehr als 60 Prozent zerstört. Alle Anstrengungen richteten sich zunächst auf die Beseitigung der Wohnungsnot.

Der Wiederaufbau der Stadt Hamm setzte umfangreiche Planungsarbeiten voraus. Über die Grundlagen berichtet Karl Wulf, der seit Jahrzehnten die städtebauliche Geschichte Hamms erforscht und dokumentiert: „Die bei Kriegsende bereits vorhandenen planerischen Vorstellungen über den Umbau der Innenstadt aus der Zeit von 1936 bis 1942 mussten erst entnazifiziert und dann auf das Machbare untersucht und überarbeitet werden.“

Das geschah, die neue Stadt Hamm entstand auf dem Reißbrett. Bereits im



Planskizze von 1948: Der Stadtkern mit Pauluskirche und einem neuem Rathaus (rechts mit Turm) auf dem heutigen Santa-Monica-Platz.

Sommer 1946 beteiligte sich die Verwaltung mit einem umfangreichen Beitrag an der Ausstellung „Unser Wiederaufbau“ beim Regierungspräsidenten Arnsberg: So mit einem Zukunftsplan für die Stadt Hamm (dazu Wulf: „Das waren durchaus richtige Visionen, aber zum Teil auch viel Phantasie mit Schneegestöber“), Schaubildern der Innenstadt und dem beispielhaften Aufbauplan für eine Geschäftsstraße.

Die Entwürfe wurden in den folgenden Monaten erheblich konkretisiert. Ziel war ein Wiederaufbauplan für die gesamte Innenstadt. Bereits vor dem Grundsatzbeschluss der Stadtvertretung vom 16. Januar 1948 wurden für die wichtigsten Straßen – z.B. die Bahnhofstraße, das Westentor, die Weststraße, die Sternstraße und die Widumstraße – Fluchtlinienpläne aufgestellt und öffentlich ausgelegt.

Für den damaligen Stadtbaurat Emil Haarmann gehörte die Lösung der Verkehrsfragen zu den Prioritäten: „Beim Wiederaufbau der Innenstadt geht es nicht darum, Prachtstraßen anzulegen, sondern dem gegenwärtigen und künftigen Leben der Stadt den angemessenen Rahmen zu schaffen. Der Verkehr, soweit er in die Innenstadt gehört, muß flüssig eingeführt, aller übriger Verkehr muß umgeleitet werden.“

Zentrale Projekte sollten der Stadt Hamm nach Haarmanns Vorstellungen „Gesicht und Charakter“ geben: „Künftig dürfen öffentliche Bauten nicht planlos irgendwo hingestellt werden, wo sie für das Stadtbild ohne Wirkung bleiben. Großbauten gehören an die städtebaulichen Schwerpunkte.“ Als Schwerpunkte sah er insbesondere den alten Marktplatz mit Pauluskirche und Sparkasse und „den neuen Rathausplatz an der Sternstraße“ (den heutigen Santa Monica-Platz).

Vehement setzte sich Haarmann für die „sorgfältige Vorbereitung und Pflege“ der Grünflächen ein. Bei seinem Abschied im November 1954 appellierte er: „Hände weg von den Grünanlagen!“ Trotz der großen Bedeutung für den Wohnwert mehrten sich die Anträge auf Freigabe von Grundstücken in Grünflächen, „noch bedenklicher aber ist es, wenn Verkehrsfanatiker die Grünflächen für Straßen oder Parkplätze in Anspruch nehmen wollen.“



Ausbildung
Sicherheit
Personenschutz

ASP Security

Ökonomierat
Peitzmeier-Platz 2-4
(Zentralhallen Hamm)
59063 Hamm

- Objektschutz
- Werkschutz
- Detektei
- Veranstaltungsschutz

Telefon 0 23 81 / 4 36 06 44
Telefax 0 23 81 / 4 36 06 45
Mobil 01 60 / 95 28 70 72

info@aspsecurity.de
www.aspsecurity.de

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest sowie einen gesundes neues Jahr!

**Allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Hamm
ein herzliches Dankeschön für das im Jahr 2005
in uns gesetzte Vertrauen.**

**Damit es auch 2006 in Hamm weiter aufwärts geht:
Jetzt die CDU unterstützen
und Mitglied werden!**

CDU Hamm
Oststraße 49
59065 Hamm
Tel. 0 23 81 / 92 19 20
kv.hamm@cdu.de
www.cduhamm.de

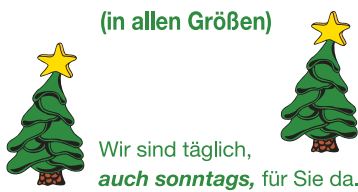


CDU HAMM



Qualität frisch
bäuerlicher Familienbetrieb
Hücking
Hellweg 174
59069 Hamm-Berge
vom Bauernhof

25 Jahre Qualitätstannen
(in allen Größen)



Wir sind täglich,
auch sonntags, für Sie da.

Wir lassen keinen Wunsch offen.
Zustellung kostenlos!

☎ 0 23 81/5 31 77 - Fax 59 89 76



KAMINOFEN STUDIO



Herzlich Willkommen!

In unserer großen Ausstellung präsentieren wir Ihnen über 50 Kaminöfen sowie zahlreiche Zubehör.

Wir bieten Ihnen:

- Freundliche und kompetente Beratung
- Individuelle Planung
- Markenprodukte
- Kamintechnik
- Schornsteinsanierungen
- Lieferservice
- Montageservice
- Vor-Ort-Beratung unabhängig von unseren Öffnungszeiten





Feuer in seiner schönsten Form!

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2006!

DURCHGEHEND GEÖFFNET:
 Mo - Fr von 10.00 bis 20.00 Uhr
 Sa von 10.00 bis 16.00 Uhr
 Jeden 1. Sonntag im Monat von 11.00 bis 17.00 Uhr freier Schautag

Neheimer Straße 45a
 59457 West
 Telefon (0 29 22) 8 10 64
www.hu-wer.de



Tierspuren: Lauf und Abdruck eines Damhirsches und eines Wildschweins.

Der Maxipark-Tipp: Rätselhafte Tierspuren

In der Dämmerung sind sie unterwegs, leben heimlich und unbemerkt in unseren Gärten und Parks: Wildtiere, die oft nur an den Spuren, die sie hinterlassen, erkannt werden können. „Gerade jetzt im Winter sieht man im Garten oder auch beim Waldspaziergang angeknabberte Zapfen, Losungen und Fährten unserer einheimischen Tiere“, weiß Markus Maul vom „Grünen Klassenzimmer“ im Maxipark. „In feuchter Erde – oder wenn der erste Schnee fällt auch dort –, können die Hinterlassenschaften entdeckt werden. Viele Hausbesitzer sind sicher überrascht, wo überall im Garten ein Feldhase oder ein Kaninchen herum gelaufen ist.“

Aber woran erkennt man nun die heimlichen Vertreter der Tierwelt? Dazu Markus Maul: „Die Hasenfährte mit zwei parallelen Abdrücken und zwei Abdrücken hintereinander ist noch relativ leicht zu erkennen. Die Spuren von größeren Säugern wie Wildschwein oder Reh bzw. Hirschen kann man daran erkennen, dass die Tiere sogenannte Zehenspitzenhänger sind. D.h. diese Paarhufer laufen auf dem dritten und vierten Zeh. Die anderen Zehen sind zurückgebildet.“

Wer weitere Anregungen zum Thema Spurensuche sucht, kann z.B. bei dem Kindergeburtstagsprogramm „Trapper und Abenteurer auf Spurensuche“ viele spannende Dinge erfahren und sogar eine eigene gebastelte Fährte mit nach Hause nehmen. Informationen beim „Grünen Klassenzimmer“ (Tel. 02381/98210-24).

Mit der Familie im Bus zum Weihnachtsbummel

Hammer Advents-Ticket 2005

Die Verkehrsunternehmen in Hamm bieten auch in diesem Jahr wieder in der Vorweihnachtszeit das Hammer Advents-Ticket an. Der Preis beträgt 6 Euro. Das Hammer Advents-Ticket ist eine Tageskarte, mit der im gesamten Hammer Stadtgebiet bis zu fünf Personen ohne Altersbegrenzung auf allen Linien mit dem Bus fahren können, und zwar vom Zeitpunkt der Entwertung bis zum Betriebsende. Das Hammer Advents-Ticket ist gültig an den Freitagen in der Vorweihnachtszeit (25.11., 02.12., 09.12., 16.12. & 23.12.) jeweils ab 12.00 Uhr, und an den Samstagen (26.11., 03.12., 10.12., 17.12. & 24.12.) sowie am Sonntag, dem 27.11.05, ganztägig. Mit dem Hammer Advents-Ticket soll gerade für Familien ein weiterer Anreiz geschaffen werden, an den verkehrsinintensiven Wochenenden vor Weihnachten das Auto stehen zu lassen und mit dem Bus in die Stadt zu kommen. Denn das Advents-Ticket rechnet sich: schon eine Fahrt in die Stadt und wieder zurück mit zwei Personen ist mit dem Hammer Advents-Ticket günstiger als mit jedem anderen Fahrschein (außer Kurzstrecke). Das Hammer Advents-Ticket ist, wie in den Vorjahren, wieder eine Gemein-

schaftsaktion der Hammer Busunternehmen und des Hammer Einzelhandels und enthält neben dem günstigen Preis von 6 Euro ein weiteres Bonbon: gegen Vorlage des Fahrscheins erhalten Kunden einmalig in einem der aus-

gewiesenen Hammer Einzelhandelsgeschäften 1 Euro erstattet, und zwar beim Kauf von Waren ab 10 Euro.

Das Hammer Advents-Ticket ist in den Bussen und in der Insel erhältlich.

**Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Neues Jahr**



Kauf von Erdgasautos wird immer wirtschaftlicher

Tanken für 57 Cent

Mittlerweile setzen fast alle führenden Autohersteller auf Erdgasfahrzeuge in Serienproduktion. Angesichts des Rekordhochs bei den Benzin- und Dieselpreisen lassen sich mit Erdgas als Kraftstoff viele hundert Euro pro Jahr sparen. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch von sieben Litern Super und einer Fahrleistung von 20 000 Kilometern spart ein Autofahrer mit einem Fahrzeug der Mittelklasse allein schon bei den Kraftstoffkosten mehr als 1000 Euro im Jahr. Zum Jahresende werden rund 35 000 erdgasbetriebene Fahrzeuge in Deutschland

unterwegs sein. Nach dem weiteren Ausbau des Tankstellennetzes – im Jahr 2007 soll es 1000 Erdgastankstellen in Deutschland geben – ist die Versorgung für etwa eine Million Erdgasfahrzeuge gewährleistet. Auch im Jahr 2006 fördern die Stadtwerke Hamm die Anschaffung eines Erdgasfahrzeuges mit einem Tankgutschein von 555 Euro. Wie schnell die Rechnung für ein neues Erdgasfahrzeug aufgeht, lässt sich mit dem Betriebskostenrechner der Energieagentur NRW unter www.stadtwerke-hamm.de prüfen. Beispiel: Der höhere Anschaf-

fungswert des Erdgasmodells Multipla Active Natural Power amortisiert sich bei einer jährlichen Fahrleistung von 30 000 Kilometern im Vergleich zum benzinbetriebenen Modell bereits im zweiten Jahr. Der Betriebskostenrechner ist unter www.stadtwerke-hamm.de - Produkte - Erdgas - zu finden. Als Ansprechpartner sind Christian Stegmann und Mario Schewtschik unter der Telefonnummer 02381/274-2345 oder per E-Mail unter erdgasfahrzeuge@stadtwerke-hamm.de für Sie erreichbar.



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Ruf 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Ruf 97 42 10	L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Ruf 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Ruf 97 44 00	
B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Ruf 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht Neufchateaustr. 4, (Herringen) Ruf 46 26 86	M	Apotheken am Wilhelmsplatz R. Caspari Wilhemstr. 86 Ruf 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann, (Ostwennemar) Soester Str. 269 Ruf 8 23 39	
C	Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer, Bahnhofstr. 25 Ruf 92 09 70	Sachsen- Apotheke Dr. G. Auert Dasbecker Weg 42, (Heessen) Ruf 30 22 30	N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Ruf 1 50 12	Stephanus-Apotheke H.-P. Bär, (B.-Hövel) Stephanusplatz 10, Ruf 7 78 70	
D	Engel-Apotheke H. Hahnen-Roer Wilhelmstr. 173 Ruf 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Ruf 98 55 0	O	Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Ruf 2 90 34	Sonnen-Apotheke U. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6, Ruf 3 22 66	Dorf-Apotheke M. Brandt Wischerhöf. Str. 54 Ruf 40 45 17
E	Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Ruf 2 43 25	Knappen-Apotheke B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Ruf 7 41 58	Nikolaus-Apotheke G. Halubek, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Ruf (0 23 88) 5 26	P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Ruf 44 20 59	Strauß-Apotheke v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Ruf 78 03 11
F	Goethe - Apotheke A. Sichwart Goethestr. 18 Ruf 92 40 80	Barbara-Apotheke E. Kracke, (Heessen) Ahlener Str. 86-88 Ruf 3 25 77	Apotheke am Pelkumer Platz A. Rauscher (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Ruf 99 01 20	Q	Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Ruf 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Ruf 46 96 66
G	Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Ruf 67 32 36	Damberg-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westünnen) Dambergstr. 51 Ruf (0 23 85) 82 50	R	Forum-Apotheke Dr. F. Bialaschik Westentor 3 Ruf 92 21 10	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffter, (Heessen) Ahlener Straße 105 Ruf 3 00 68	
H	Rosen-Apotheke U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Ruf 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhövelerstr. 14 Ruf 97 03 30	S	Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Ruf 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhynern) Alte Salzstr. 2 Ruf (0 23 85) 50 21	Jahn-Apotheke K. H. Voormann Fr.-Husemann-Str. 18 (Herringen) Ruf 99 80 80
I	Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr. 2 Ruf 40 04 87	Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Ruf 5 11 82	T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Ruf 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 19 Ruf 7 50 45	
J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Ruf 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Ruf 7 55 65	U	Pinguin-Apotheke im Kaufland-Center, St. Mayer Wilhelmstr. 197, Ruf 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentropfer Weg 197 Ruf 98 02 70	
K	Stern - Apotheke E. Born Sternstraße 12 Ruf 1 23 33	Hirsch - Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Ruf (0 23 85) 92 01 10	V	Brücken-Apotheke R. Korb Münsterstr. 20 Ruf 3 27 28	Post-Apotheke R. Kahlisch Ostwennemarstr. 106 Ruf 37 14 14	Glückauf-Apotheke E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Ruf 40 02 94

Dezember	I 1 Donnerstag	Q 9 Freitag	C 17 Samstag	K 25 Sonntag	Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an! Am Santa-Monica-Platz (am St.-Marien-Hospital) Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr Mittwoch 16 bis 21 Uhr Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr
	J 2 Freitag	R 10 Samstag	D 18 Sonntag	L 26 Montag	
	K 3 Samstag	S 11 Sonntag	E 19 Montag	M 27 Dienstag	
	L 4 Sonntag	T 12 Montag	F 20 Dienstag	N 28 Mittwoch	
	M 5 Montag	U 13 Dienstag	G 21 Mittwoch	O 29 Donnerstag	
	N 6 Dienstag	V 14 Mittwoch	H 22 Donnerstag	P 30 Freitag	
	O 7 Mittwoch	A 15 Donnerstag	I 23 Freitag	Q 31 Samstag	
	P 8 Donnerstag	B 16 Freitag	J 24 Samstag		

Wichtige Rufnummern		Zentrale Notfallpraxis	91 57 07
Überfall, Verkehrsunfall	110	Zahnärztlicher Notfalldienst	
Arztlicher Notfalldienst	1 92 92	(siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
(nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)		Feuer	112
Augenärztlicher Notfalldienst	37 15 71	Rettungsdienste, Erste Hilfe	112

Mit der Bundesknappschaft „Fit in die Zukunft“



**Breit gefächertes Gesundheits-Angebot
– auch für Nicht-Mitglieder – liegt aus.**

Unter dem Motto „Fit in die Zukunft“ bietet die Knappschaft nach den Winterferien wieder eine Vielzahl von Gesundheitskursen an. Ob Aqua-Fitness, aktives Rückentraining, Herz-Kreislauf-Training, Stressbewältigung, Yoga oder Ernährungsberatung unter der Anleitung erfahrener Fachkräfte – das Angebot ist breit gefächert. Für knappschaftliche Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weiterhin können inhaltsgleiche Gesundheitskurse als weitere Verbesserung jetzt einmal pro Jahr besucht werden. Versicherte anderer Krankenkassen sollten vor Kursbeginn bezüglich einer Kostenübernahme ihre jeweilige Kasse kontaktieren. Seit dem 1. Januar 2004 profitieren Versicherte der Knappschaft bei einer Kursteilnahme zusätzlich vom neu eingeführten Bonusprogramm.

Weitere Einzelheiten und Broschüren sind in den Geschäftsstellen der Knappschaft in Hamm unter Tel. 0 23 81/9 06-01 und in Ahlen unter Tel. 0 23 82/9 89 98-0 oder im Internet unter der Internetadresse www.kbs.de zu erfahren.

Wohnung - zur Miete. Servicepaket - inklusive. Lebensqualität - unbezahlbar.

Sie leben in Ihrer Residenzwohnung mit barrierefreiem Bad, gut ausgestatteter Küche, Notrufsystem und genießen den individuellen Service der Seniorenresidenz Am Kurpark. Erleben Sie den besonderen Charme unserer Residenz, ruhig gelegen in Hamm, gleich gegenüber dem Kurpark. Erfreuen Sie sich an den kulinarischen Genüssen unseres Restaurants und lassen den Tag bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103



www.seniorenresidenz-amkurpark.de

Seniorenresidenz Am Kurpark • Ostenallee 84 • 59071 Bad Hamm

*"Zusammen kommen ist ein Beginn.
Zusammen bleiben ist ein Fortschritt.
Zusammen leben und -arbeiten ist ein Erfolg."*

*Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest,
Gesundheit, Glück und
Erfolg im Jahr 2006!*

Ihre Seniorenresidenz Am Kurpark

...weil Schönheit Harmonie ist

...schon Morgen ein schönes Gesicht
(z.B. Oberlidkorrektur für nur 1.000,- EUR)

...schon Morgen eine schöne Figur
(z.B. Fettabsaugung-Aktion - 25% sparen)

...schon Morgen eine schöne Brust
(z.B. Brustvergrößerung für EUR 81,- mtl.)

Medical Harmonie garantiert Ihnen eine sorgfältige Beratung, aufmerksame Betreuung und eine sichere Behandlung mit einem schönen Ergebnis – denn Schönheit ist Harmonie
IHRE INFOLINE: 02922 - 866 956

MEDICAL HARMONIE

www.medical-harmonie.de

Medical Harmonie GmbH
Für plastische und ästhetische Chirurgie
in der Börde Klinik
59457 Werl · Rustige Straße 20a
info@medical-harmonie.de

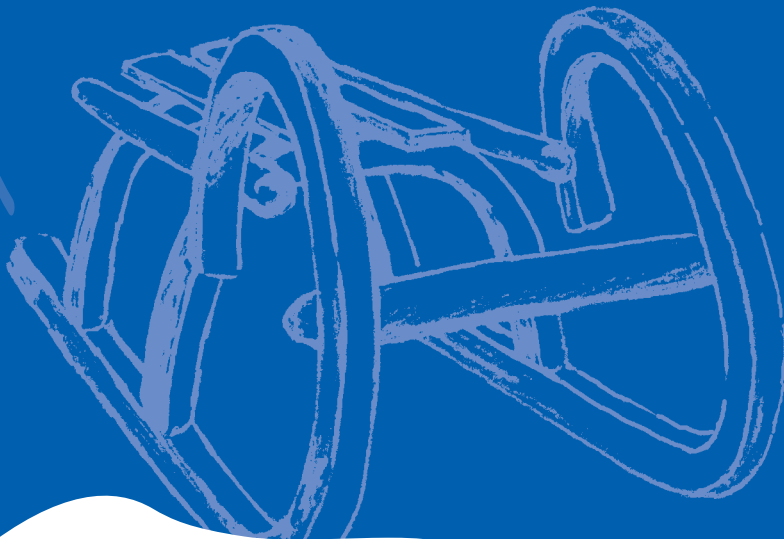
Winterzauber

WEIHNACHTSMARKT

vom 21.11. bis 22.12. 2005

Hamm

**Erleben Sie
vorweihnachtliches
Einkaufsvergnügen
in der gesamten City,
mit Sparkassen-Eiszauber
im stimmungsvollen
Weihnachts-Dorf
an der Pauluskirche**



Herausgeber/Veranstalter:
Stadtmarketing Hamm GmbH